

JESU LEBEN ALS EIN LÖSEGELD FÜR VIELE

Markus 8,31 - 10,52
 Leitvers 10,45

*** Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt! (8,31 - 10,12)**

1. Was lehrte Jesus seine Jünger unmittelbar nach Petrus' Bekenntnis über den Ratschluss Gottes und über die Nachfolge? (8,31-9,1) Welche Wert- und Weltanschauung lehrte Jesus seine Nachfolger? Warum zeigte Jesus seine verklärte Gestalt mit Elia und Mose?
2. Wozu forderte Jesus sein Volk durch den Vers 23 heraus? (9,14-24) Warum konnte der besessene Knabe nur durch Beten geheilt werden? (29) Was zeigte die Reaktion der Jünger über ihren geistlichen Zustand? (28,32-34) Was lehrte Jesus sie trotz ihrer geistlichen Unreife? (9,35-41; 42-48; 10,1-12)? Was können wir von diesem Jesus lernen? (Jes 53,4-6; Eph 1,18)

*** Jesu Dienerschaft als ein Lösegeld für viele (10,13-52)**

3. Warum ermahnte Jesus seine Jünger, das Reich Gottes wie ein Kind zu empfangen? (10,13-16) Wie half Jesus dem reichen Jüngling? (10,17-27) Welche Entscheidung erforderte die Nachfolge von den Jüngern und was lehrte Jesus sie über den Lohn der Nachfolge? (29-31)
4. Warum kündigte Jesus wiederholt seine Leiden und seinen Tod an? (8,31.32; 9,12; 9,33.34) Wie antwortete Jesus auf die Bitten von Jakobus und Johannes? Was lehrte Jesus seine Jünger über die wahre Größe? (10,41-45) Wie hat Jesu Dienerschaft und Lebenshingabe in Dir gewirkt? Wie darfst Du gemäß dem Beispiel Jesu mit Vollmacht dem geistlichen Wiedererweckungswerk und der Weltmission dienen?